

KITAPOST

Sommer
2021



Das ganze Land im Blütenmeer,
Hummeln brummeln hin und her.

Sand ganz frisch wird ausgeladen,
Amsel tut im Bächlein baden.

Frühling lässt die Wolken zieh'n
Und im Garten Blumen blüh'n.

Sonne scheint am Himmelszelt,
hell und warm so wie's gefällt.

B. Jurdzinski

Rückblick

Liebe Eltern

Das Jahr 2020 war ein ganz spezielles Jahr und wer hätte letztes Jahr gedacht, dass die Gesundheitskrise Covid-19 uns so lange beschäftigt. Wir denken nun positiv und erwarten eine bessere Zeit in den nächsten Jahren.

Das Jahr 2020 war auch ein turbulentes Jahr bei unserem Personal. Einige Mitarbeitende haben uns verlassen und einige sind neu hinzugekommen. In einem Kitabetrieb, aber auch allgemein in der Berufswelt gibt es immer Veränderungen. Uns hat es leider etwas stark betroffen in der letzten Zeit. Dass gleich eine Mutterschaft, ein Krankheitsausfall und eine Selbstständigkeit praktisch gleichzeitig erfolgen, damit hat niemand gerechnet. Wir hoffen, dass es nun etwas ruhiger wird, aber verhindern kann ein Betrieb solche Abgänge nicht. Dafür gibt es immer neue Chancen für neue Teammitglieder.

Aufgrund der Coronasituation hatten wir die letzten Teamanlässe wie Weihnachtessen und Sommeranlass abgesagt. Diesen Sommer haben wir uns entschieden in einem etwas verkürzten und kleineren Rahmen trotz Unsicherheit einen Anlass zu organisieren. In der Kitapost wird kurz darüber berichtet.

Ebenfalls hat der erste handwerkliche Elternabend in Kriens stattgefunden. Die Eltern erfuhren einiges über das Filzen. Von Seifen einfilzen, Nassfilzen (Bilder) oder Trockenfilzen (Schmuck, Tiere, etc.) war alles dabei. Solche Abende sind für alle Parteien eine Bereicherung und wir freuen uns, wenn künftig wieder ein Elternabend mit vielen Eltern stattfindet.

Wir wünschen allen Kindern, den Eltern, den Mitarbeitenden und Mitwirkenden einen erholsamen und stimmungsvollen Sommer und eine verzauberte Ferienzeit!

Aida und Besim Abazi
Geschäftsleitung

Informationen

➡ Ferien

Die Sommerferien rücken immer näher. Damit wir die Personalplanung möglichst gut vornehmen können, bitten wir darum der Kitaleitung frühzeitig die Ferienabwesenheit mitzuteilen.

➡ Warteliste

In Kriens wird eine Warteliste geführt. Da fast alle Tage ausgebucht sind, müssen wir momentan einigen Interessenten absagen. Wir hoffen, dass in Littau die Anzahl Kinder sich auch gut entwickelt und sich die Betreuungsplätze an beiden Standorten stabilisieren.

➡ Krankheit / Ansteckung

Sollte ein Kind Fieber haben oder grippeähnliche Symptome zeigen, bitte lassen Sie es zu Hause in seiner gewohnten Umgebung diese auskurieren. Sollte ein Kind in der Kita «kränkeln» wird es umgehend isoliert und die Eltern müssen es sofort abholen.

➡ Ersatzkleider

Der Sommer ist da und damit auch das warme Wetter. Bitte kontrolliert die Ersatzkleider und die Grössen. Die entsprechenden, **angeschriebenen** und **wettergerechten** Ersatzkleidungen legt ihr wieder in die Kisten. Es sollte ein komplettes Set vorhanden sein, damit wir bei Notwendigkeit darauf zurückgreifen können. Ganz wichtig im Sommer – ein Sonnenhut!

➡ Waldtage / Zeckenkontrolle

Da die Waldtage gestartet sind, bitten wir die Eltern, die Kinder zu Hause jeweils einer Zeckenkontrolle zu unterziehen. Wir in der Kita kontrollieren die Kinder ebenfalls nach dem Waldtag.

➡ Materialaufruf

Wir benötigen immer Material. Momentan sind Gartendinge gefragt. Wenn ihr noch Metallzuber, Blumentöpfe, Gartengeräte herumstehen habt, die ihr nicht mehr benötigt, nehmen wir diese gerne entgegen. Auch Spielzeug aus Holz wie Brio-Bahnen, Ostheimerfiguren, Spiele oder Waldorfpuppen sind immer gefragt. Mobiliar wie TrippTrapp und Wickeltisch sind wir auch noch am suchen. Da wir nur pädagogikkonformes Material annehmen können, bitte jeweils kurz die Kitaleitung fragen ob dies passt und benötigt wird. Wir danken herzlich für eure Sachspenden!

➡ Monatsrechnungen/Zahlungsfristen

Da wir immer wieder Zahlungsausstände feststellen, machen wir darauf aufmerksam, dass die Begleichung der Betreuungskosten jeweils per 25. des Vormonats zu begleichen sind. Da wir im kidesia die Rechnung nicht auf den jeweiligen Tag, sondern die Anzahl Tage bis zum Datum festlegen können, variiert dies jeweils. Trotzdem sind wir dankbar, wenn die Rechnungen fristgerecht per 25. beglichen werden. Sollte sich eine Zahlung verzögern, sind wir froh um eine kleine Information (kann per Mail sein) bis wann die Beiträge bezahlt werden. So verhindert ihr eine Erinnerung zu erhalten. Vielen DANK!

Eure Kita-Teams

SommerZEIT = FerienZEIT

Der Sommer rückt näher und somit auch die Ferienzeit. Da wir in der Kita NAKI Naturkind im Sommer keine Betriebsferien haben, ist dies immer mit viel Organisation verbunden. Damit wir diese Zeit gut planen können und auch das Personal gut einteilen können, ist es für uns sehr wichtig, wenn ihr uns eure Ferien so früh wie möglich durchgeben könnt.

Somit können wir eine gute Betreuung gewährleisten und es sind jeweils genug Teammitglieder vor Ort.

Uns ist bewusst, dass es aktuell sehr schwierig ist, weit voraus zu planen, da man ja auch nicht weiss, ob man weg gehen kann und wenn ja, wohin. Daher oft auch die Unsicherheit und man wartet lieber noch etwas ab.

Wir sind trotzdem sehr dankbar um eine Mitteilung, wenn ihr Tage habt, die ihr bereits wisst, dass euer Kind nicht in die Kita kommt. Abmeldungen am morgen früh gehen natürlich auch, jedoch können wir dann nicht mehr wirklich umorganisieren, da das Personal bereits eingeteilt ist und oft schon in der Kita ist.

Ihr könnt die Ferien und Freitage eurer Kinder jeweils im Kidesia eintragen, direkt dem Team vor Ort mitteilen oder mir ein Mail machen, wie es für euch am einfachsten ist.

Nun wünsche ich euch allen eine sonnige Sommerzeit

Ilona Moser
Pädagogische Leitung



Abschied - Neubeginn

Schon bald bin ich 4 Jahre in der Kita NAKI Naturkind. Ich konnte Vieles lernen und tolle Erfahrungen sammeln. Jeden Tag erlebte ich schöne Momente mit den Kindern. Jetzt nähere ich mich langsam dem Ende meiner Ausbildung und schliesse im Sommer 2021 meine Lehre ab. Mit schwerem Herzen verlasse ich den Standort Littau und verabschiede mich so von den Kindern, Eltern und dem Team. Während meiner Ausbildung durfte ich die Elementar-Pädagogik kennenlernen und verinnerlichen. So darf ich mit viel Energie und Freude ab August beim Standort Kriens weiterarbeiten und werde 100% als Miterzieherin angestellt. Die meisten Familien kennen mich bereits, da ich auch momentan oft in Kriens aushelfe.

Ich danke allen von Herzen für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit. Ich wünsche euch viel Glück und alles Gute.

Bei allfälligen Fragen dürft ihr gerne auf mich zukommen.

Neele Höing
Auszubildende 3. Lj.



Selbstgemachte Pesto

Der grösste Schatz kommt von der Erde, so wie die kleinen Samen, die wir pflanzen. Aus dem Samen entstehen wundervolle Dinge, die wir mit den Kindern beobachten. Wir sehen zu, wie sie langsam zu Obst, Gemüse und Kräutern heranwachsen, aus dem wir später etwas Feines herstellen.

Wie zum Beispiel: Ein feines selbstgemachtes Pesto!

Zutaten

30g	Pinienkerne
1 Bund	Basilikum
1	Knoblauchzehe
30g	Parmesan
2 EL	Olivenöl
wenig	Salz

Zubereitung

1. Basilikum, Knoblauch und Pinienkerne und Öl mit dem Mörser zerkleinern
2. Parmesan hinzufügen und würzen

Tipp: Ihr könnt statt Basilikum auch einfach Bärlauch verwenden und den Knoblauch weglassen – dann habt ihr superleckereres Bärlauch-Pesto.

En Guete!

Imma Amato

Springerin Erzieherin Kriens und Littau



Konzeptionelles

Liebe Eltern

Wir hatten im Frühling dieses Jahres an beiden Standorten einen unangemeldeten Kontrollbesuch des Amtes für Familien (Kitaufsicht). Wir erfüllen alle Vorschriften und sind stolz, dass dem so ist. Kleine Kitas können oft die Anforderungen nicht umsetzen, da es meist auch mit viel Kosten verbunden ist. Wie vielleicht einige Eltern bemerkt haben, könnt ihr nicht mehr direkt in die Kita eintreten. Dies sind neue Auflagen, welche in unserem Konzept ergänzt wurden. Da das Sicherheitskonzept seit neuestem beinhalten muss, dass niemand unbefugt die Kita betreten darf, müssen wir die Türe jeweils schliessen. Dies ist für uns etwas umständlich, da wir die Sicherheitstürchen angebracht haben, damit weder Kinder einfach die Kita verlassen können noch Erwachsene direkt im Betreuungsbereich stehen. Da beide Türen (Kriens und Littau) auch Fluchtwege sind, müssen diese von Innen leicht zu öffnen sein. Wie ihr seht, es ist manchmal nicht ganz einfach mit den Auflagen. Wir haben nun in Littau einen Riegel im oberen Teil der Türe montiert, damit dieser einfach von Erwachsenen geöffnet und geschlossen werden kann. Da die Drehschlösser von den Kindern selbst geöffnet werden könnten, mussten wir dies so anpassen.

Nebst den Kontrollbesuchen kamen auch die Lebensmittelkontrolleure und die Brandschutzexperten vorbei. Diese Stellen sind jährlich bei uns um nach dem Rechten zu sehen und uns bei allfälligen Mängel darauf hinzuweisen und zu unterstützen. Wie vielleicht einige bemerkt haben, wurden an beiden Standorten die Tafeln für die Feuerlöscher und die Notausgänge montiert. In Kriens haben wir einen zusätzlichen Feuerlöscher im Büro angebracht und die Löschdecken wurden offen an der Wand montiert, damit sie jederzeit griffbereit sind. Die Lebensmittelkontrolle hat neuere Dokumente, welche Sie uns zur Verfügung gestellt hat.

Unsere Sicherheits-, Hygiene- und Brandschutzkonzepte haben wir den neuen Auflagen ergänzt und detailliert. Das Team wurde instruiert und nun müssen sich alle an die neue Situation gewöhnen.

Wie ihr seht, eine Kita zu betreiben beinhaltet nicht ausschliesslich die Betreuung der Kinder, sondern setzt einiges an Wissen voraus. Vom Temperaturmessen der Nahrungsmittel, das korrekte Lagern/Einfrieren/Reinigen/Datieren, die Feuerschutzmassnahmen, die gesundheitlichen Aspekte und die Sicherheitsvorschriften gehören auch dazu. Daher sind wir immer froh, wenn wir ein Team haben, welches sich so gut damit auseinandersetzt, dass eine reibungslose Betreuung immer gewährleistet ist.

Für Fragen betreffend den einzelnen Konzepten stehen wir gerne zur Verfügung. Die Konzepte können auch in der Kita eingesehen werden.

Aida Abazi
Geschäftsleitung

Abschied von der NAKI Naturkind

Liebe Eltern,

Für mich ist die Zeit in der NAKI Naturkind leider bald vorbei. Es war eine kurze, aber sehr bereichernde, lernreiche und schöne Zeit. Ich fand es sehr schön, so viel mit den Kindern draussen zu sein und die Natur zu entdecken, sei es im Wald oder auf Spaziergängen. Mich fasziniert an Kindern immer wieder, dass Sie an kleinen Dingen sehr viel Freude haben und sie im Hier und Jetzt leben. Ich durfte viele kreative, lustige und schöne Momente mit euren Kindern erleben.

Ich werde noch bis Ende Mai in der Kita NAKI Naturkind sein. Ich hoffe, für mich geht bald eine neue Tür an einem anderen Ort auf.

Mir sind alle Kinder sehr ans Herz gewachsen und ich habe gerne hier im Team gearbeitet, darum wird mir der Abschied sicherlich nicht einfach fallen.

Ich wünsche euch und euren Kindern alles Gute und Liebe.

Anina Zihlmann
Miterzieherin Kriens



Selbstgemachtes Wunderglas

Was ihr dafür braucht?

- ✦ Ein altes, sauberes Marmeladenglas
- ✦ Stifte oder Edding zum Bemalen
- ✦ Kinderfreundliche Schere
- ✦ Eine Schnur und Perlen
- ✦ Papier

Schneidet kleine Zettel aus, auf die ihr Dinge schreibt für die ihr dankbar seid.

Das könnte so etwas sein wie: „Meine Familie“, „Meine Freunde“, das könnte aber auch ganz unscheinbare Dinge sein wie „Das Bett, in dem ich schlafen kann“, „Die Luft, die ich atmen kann“.

Zieht jeden morgen zur gleichen Zeit einen Zettel und erinnert euch an die Wunder, die euch genau jetzt in diesem Moment umgeben.

Viel Spass dabei!

Alisa Zymberi
Auszubildende 2. Lehrjahr Kriens



Warum ist es so wichtig die Kinder von UV-Strahlungen zu schützen?

Kinder haben eine fünfmal dünnere Haut als ein Erwachsener, deswegen reagiert ihre Haut wesentlich empfindlicher auf die UV-Strahlung.

Fünf oder mehr Sonnenbrände können bei Kindern und Jugendliche vor dem 20. Lebensjahr das Risiko, im späteren Leben an Hautkrebs zu erkranken, bereits um ca. 80 Prozent erhöhen.

Deshalb ist es wichtig, die Kinder oft und genügend einzucremen.



Welche Hautstellen sollten besonders gegen die Sonne geschützt werden?



Gesicht, Hände, Beine und vor allem auch die empfindlichen Fussrücken müssen eingecremt oder bedeckt sein.

Vorsichtig auch bei den Haaren. Wer dichtes Haar hat, ist gut geschützt vor UV-Strahlen. Bei Scheitel, Glatze oder feinem Haar sollte man sich mit einer Kopfbedeckung schützen.

Folgende Tabelle gibt eine Orientierung für die ungefähr benötigten Menge Sonnencreme pro Person und Alter:

Alter	Menge für den ganzen Körper	Entspricht
Bis 1 Jahr	10ml	2 Teelöffel
Bis 4 Jahre	15ml	3 Teelöffel
Bis 12 Jahre	25ml	5 Teelöffel
Erwachsene	35ml	7 Teelöffel

Mara Schnyder
Berufliches Vorbereitungsjahr Littau

Sommeranlass – Team NAKI Naturkind

Liebe Eltern

Aufgrund der schwierigen Situation im Jahr 2020 konnten wir die letzten Teamanlässe nicht durchführen. Da wir dieses Jahr fanden, dass wir einen solchen Anlass für die Teambildung machen sollten, haben wir uns entschieden, diesen in einem kleineren Rahmen als gewohnt zu gestalten. Daher haben wir am Freitag, 4. Juni den Nachmittag für diesen Anlass genutzt.

Vorgesehen war mit den beiden Teams in den Sonnenberg einen Waldnachmittag durchzuführen. Da das Wetter aber am Mittag noch nicht mitspielte, haben wir uns kurzerhand für die Dachterrasse bei der Teiggi in Kriens entschieden. Es war ein entspannter, gesprächsvoller und lustiger Nachmittag mit vielen feinen, selbstgemachten Köstlichkeiten. Wir haben die gemeinsame Zeit genossen, da wir es natürlich auch etwas vermisst hatten. Im gleichen Zug wurde Anina, die Ende Mai ihren letzten Arbeitstag hatte, von den Teammitgliedern mit einem kleinen Präsent verabschiedet.

Aida und Besim Abazi
Geschäftsleitung



Impressionen



Rezept Rüebl Butter

Unser beliebter Aufstrich zum Zvieri ist schnell, einfach und superschnell gemacht. Die Kinder haben sich das Rezept gewünscht, damit dies zuhause auch gemacht werden kann.

So wird's gemacht:

- Butter genug früh aus der Kühle nehmen, damit sie bei Raum-Temperatur weich werden kann.
- Sobald die Butter genug weich ist, in eine Schüssel geben und die Rüebl dazu raffeln. In der Kita verwenden wir 2 Karotten für eine Butter.
- Zum Würzen noch etwas Kräutersalz dazu geben und anschliessend alles mit einer Gabel gut untereinander mischen.

Jetzt ist der Aufstrich fertig und kann auf Knäckebrot, Reiswaffel oder anderen Salzgebäcken genossen werden.

Lia Markzoll
Miterzieherin Littau



Mindest-Präsenz von 40% wünschenswert! Wieso?

Damit sich die Kinder wohlfühlen und sich eine angenehme Gruppendynamik entwickeln kann, ist eine Präsenz von 40% erwünscht.

Dies geben wir immer wieder allen Eltern mit auf den Weg, welche ihre Kinder für weniger Prozente in der Kita anmelden. Wir haben immer wieder Kinder, welche nur einen Tag oder sogar nur einen halben Tag pro Woche zu uns in die Kita kommen. Dies meistern die Kinder ganz unterschiedlich. Für einige Kinder ist dies gar kein Problem und sie kommen sogar sehr gerne und mit viel Freude in die Kita.

Für andere Kinder ist es immer wieder aufs Neue eine Herausforderung. Sie sind sehr lange zu Hause in ihrem gewohnten Umfeld und müssen dann für einen Tag (oder einen halben Tag) sich auf etwas Neues einstellen. Das ist nicht für alle Kinder so einfach. Gerade wenn es dann noch einen Feiertag in der Woche hatte und das Kind noch etwas länger zu Hause war, können auch schon mal Tränen fließen.

Um es dem Kind etwas einfacher zu machen in den Rhythmus zu kommen, Freundschaften aufzubauen und zu pflegen, empfehlen wir wie gesagt eine Mindest Präsenz von 40%.

Uns ist bewusst, dass dies für einige Eltern gar nicht in Frage kommt, ihr Kind mehr in die Kita zu bringen, da sie ihr Kind selber betreuen wollen.

Gerne geben wir euch aber mit auf den Weg:

Schaut es euch einmal aus der Sicht eures Kindes an.

Stimmt es so für euer Kind und fühlt es sich wohl und geborgen bei uns?

Oder ist es doch eher jedes Mal etwas stressig. Es braucht viel Überredungskünste von eurer Seite her, damit das Kind in die Kita kommen möchte und es fließen vielleicht auch ab und zu einmal ein paar Tränen?

Naa, wo seht ihr Euer Kind? => Falls ihr nun das Bedürfnis habt, eure Situation anzuschauen und vielleicht auch etwas anzupassen, dürft ihr gerne auf mich zukommen. Wir können dann gemeinsam schauen, was benötigt euer Kind, damit es sich wohl und geborgen bei uns fühlt und mit einem Strahlen am Morgen in die Kita kommen kann und sich auf seine Freunde freut.

Ilona Moser
Pädagogische Leitung



Filzen mit Kindern

Ich habe vor kurzen mit einigen Kindern in der Kita eine Fläche gefilzt. Dies war ein schöner und kreativer Moment mit den Kindern. Einige Eltern durften am Elternabend selber Erfahrungen sammeln und kreativ werden mit Wolle.

Hier eine kurze Anleitung, wie man eine Fläche filzen kann:

Material:

- Wolle
- Alte PET-Flasche mit Löcher im Deckel
- Heisses und Kaltes Wasser
- Bambusmatte (Sushi)
- Schmierseife oder Seifenflocken
- Frottiertuch oder Abtrocktuch
- Evtl. Tischtuch

Fläche vorbereiten:

Die Wolle in dünne Schichten auseinanderziehen und in Wuchsrichtung aufeinander legen. Die Wuchsrichtung abwechseln von horizontal zu vertikal. Dies mindestens 4x wiederholen. Je mehr Schichten, desto dicker wird es, und umgekehrt.



Fläche anfeuchten:

Fläche mit warmen, aber nicht zu heissem Gemisch aus Wasser und Seife anfeuchten. Die Fläche mit den Händen fein andrücken. Sie soll überall feucht sein.



Fläche walken:

Filzfläche auf eine Bambusmatte hinlegen und satt einrollen. Die Rolle auf einem Frottiertuch mit viel Druck hin und her rollen. Nach 3-5 Minuten die Rolle öffnen und wenn sich die Wolle trocken anfühlt, wieder Nass machen. Dann die Fläche in die andere Richtung umdrehen und wieder eingerollt weiter filzen. Dies so oft wiederholen, bis sich die Fläche verfilzt hat.



Fläche auswaschen und trocknen:

Fertige Filzfläche unter kaltem Wasser ausspülen und dann 1-2 Tage trocknen lassen. Die Filzfläche kann auch sehr gut mit Nadelfilzen ergänzt werden.

Viel Spass beim Ausprobieren!

Anina Zihlmann
Miterzieherin Kriens

Sommerfest 2021

Gerne möchten wir in diesem Sommer gemeinsam mit euch ein Sommerfest machen.

Das Sommerfest soll ein gemeinsames Erlebnis sein von beiden Kitas zusammen. Das heisst Littau und Kriens werden gemeinsam am gleichen Tag, am gleichen Ort das Sommerfest machen.

Beim Sommerfest geht es in erster Line um die **KINDERGARTENKINDER**, welche im Sommer den Austritt bei uns haben und in den Kindergarten gehen werden. Wir werden diese Kinder feiern und sie dürfen an diesem Tag durch unser Blumentor gehen. Das soll für die Zukunft ein Ritual in der Kita NAKI Naturkind sein und jedes Jahr im Sommer stattfinden. So wissen die Kinder mit der Zeit, sobald sie im Sommer in den Kindergarten gehen werden, dürfen sie am Sommerfest durch das Blumentor gehen.

Wir möchten aber gerne auch die Zeit zusammen mit euch geniessen. Daher wird es an diesem Tag einen kunterbunten Brunch geben, verschiedene Aktivitäten für die Kinder und die Verabschiedung der Kindergartenkinder.



Wann: Samstag 10. Juli 2021

Zeit: ca. 10:00 Uhr – 12:30 Uhr (kann sich noch etwas ändern)

Wo: Wir werden es in der **Kita NAKI in KRIENS** machen, da es dort einen wunderbaren Innenhof und Spielplatz für die Kinder gibt
Schachenstrasse 15b, 6010 Kriens

Bitte tragt euch gerne bereits dieses Datum ein. Genauere Infos folgen noch in einem späteren Brief.

Ilona Moser
Pädagogische Leitung

Zukunft

Liebe Eltern

Wir freuen uns nach dem Sommer mit den Kindern Neues zu erleben. Es werden einige Kinder nicht mehr da sein, da sie in den Kindergarten kommen. Dafür werden wir einige neue Gesichter in der Kita sehen und freuen uns, auf das Kennenlernen untereinander und die neuen Erlebnisse, welche im zweiten Halbjahr auftreten.

In Littau hat ein Lieferant unseren neuen Garten mit dem Anhänger mitgenommen. Zum Glück war niemand im Garten und es gab lediglich Sachschaden. Da dies ein Chauffeur aus dem Ausland war, wird leider die Reparatur etwas verzögert. Die Versicherung mit Auswärtigen ist immer etwas aufwendig. Für Tipps betreffend einem guten Gartenbauer sind wir dankbar, da wir eine Offerte erstellen müssen. Trotzdem versuchen wir bis zur Reparatur den Garten nützen zu können. Wir haben nun noch Abstands-Blumenkästen hingestellt, damit der Bereich noch etwas mehr abgesichert ist.

In Kriens haben wir fast keine freien Plätze mehr und es sind nur noch wenige Halbtage möglich, die Warteliste wird immer länger. Zu unserem Bedauern ist es in Littau das genaue Gegenteil. Daher sind wir weiterhin auf eure Empfehlungen angewiesen. Auch Flyer verteilen kann uns helfen. Wir haben bereits über die Post welche verteilen lassen, aber wer z.B. an einem Kinderflohmarkt, in einem Geschäft, an einem Anlass ein paar Flyer auflegen kann, bitte bei Ilona sich melden. Wir sind um jede Hilfe dankbar.

Die Geschäftsleitung wird vom 10.7. bis 8.8.2021 in den Ferien sein. Trotzdem sind wir per Mail erreichbar und werden uns bei der nächsten Möglichkeit melden. Bei dringenden Angelegenheiten bitten wir darum, Ilona Moser zu kontaktieren.

Wir freuen uns, die Zeit für Erholung, für die Familie und neue Inspirationen nutzen zu können.

Wir wünschen allen eine wundervolle Sommerzeit!

Aida und Besim Abazi
Geschäftsleitung



AGENDA Juli bis Dezember 2021

Datum	Anlass	Bemerkung
Juli		
Sa, 10.07.21	Sommeranlass	Details folgen
September		
Mi, 15.09.21	Elternabend Kriens	Details folgen
27. – 31.09.21	Erntedankwoche	Details folgen
Oktober		
Fr, 01.10.21	Erntedankwoche	Details folgen
Mi, 20.10.21	Elternabend Littau	Details folgen
November		
Mo, 01.11.21	Allerheiligen	Kitas Kriens und Luzern bleiben geschlossen
Do, 11.11.21	Räbeliechti	Details folgen
Fr, 26.11.21	Weihnachtsessen Mitarbeiter	Kitas schliessen um 17.00 Uhr, Kinder müssen zwischen 16.00-17.00 abgeholt werden
Dezember		
Di, 07.12.21		Kitas schliessen um 17.30 Uhr, Kinder müssen zwischen 16.30-17.30 abgeholt werden
Mi, 08.12.21	Maria Empfängnis	Kitas Kriens und Luzern bleiben geschlossen
Fr, 24.12.21		Kitas schliessen um 14.00 Uhr, Kinder müssen zwischen 13.00-14.00 abgeholt werden
25. - 31.12.21	Betriebsferien Weihnachten	Kitas Kriens und Luzern bleiben geschlossen

Änderungen vorbehalten! Weitere Daten sind jeweils auf der Homepage und Kidesia-App ersichtlich bzw. es folgt ein Informationsbrief an die Eltern.